Verhaltens- und Ethikkodex für Geschäftspartnerinnen und -partner

Pfeifer & Langen

Inhaltsverzeichnis

Erklärung des Group Managements	3
Unternehmerische Integrität und Transparenz	4
Produktqualität und -sicherheit	5
Schutz vertraulicher Informationen und personenbezogener Daten	6
Bekämpfung von Bestechung und Korruption	7
Kartellrecht und Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb	8
Interessenkonflikte	8
Sicherheit am Arbeitsplatz, Rechte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Menschenrechte	9
Umweltschutz und Nachhaltigkeit	11
Umsetzung und Meldewesen	12

Erklärung des Group Managements

Martin Vesper
Geschäftsführer Pfeifer & Langen Zucker-Gruppe

Uwe Schöneberg
Geschäftsführer Pfeifer & Langen Zucker-Gruppe

Michael Schaupp
Geschäftsführer Pfeifer & Langen Zucker-Gruppe

Seit seiner Gründung im Jahr 1870 ist Pfeifer & Langen den höchsten Maßstäben an Qualität, Zuverlässigkeit und Exzellenz verpflichtet. Unternehmertum, Innovationsgeist und Menschlichkeit sind die Werte, die uns seit jeher geleitet haben. Sie sind das Fundament unserer Unternehmenskultur.

Als traditionsreiches Familienunternehmen und führender europäischer Zuckerhersteller sind wir uns unserer Rolle gegenüber unseren Kundinnen und Kunden, Lieferfirmen, Geschäftspartnerinnen und -partnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der Gesellschaft bewusst. Wir verfolgen eine langfristige Vision und setzen auf Nachhaltigkeit und beständige Geschäftsbeziehungen. Wir sind fest davon überzeugt, dass gegenseitiges Vertrauen wichtig ist für alles, was wir tun, und alle unsere Aktivitäten auf Integrität und Transparenz beruhen.

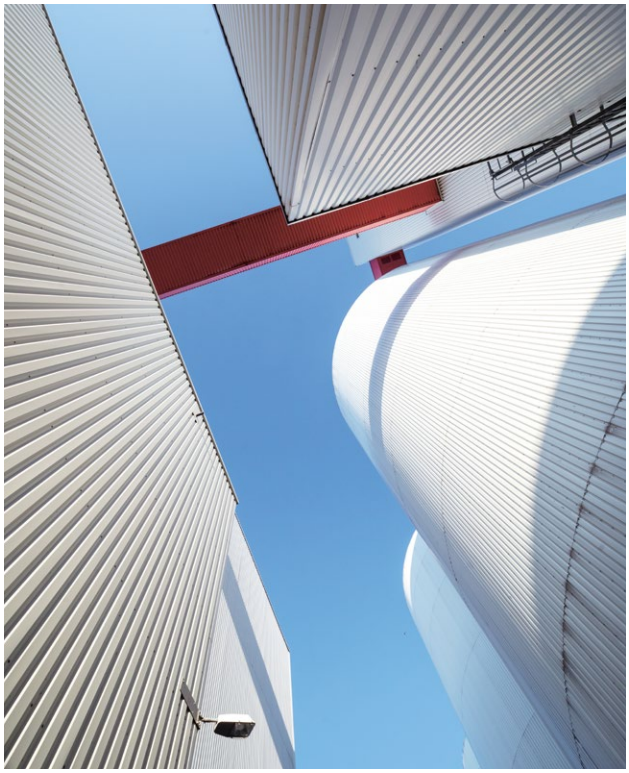
Unser zentrales Geschäftsziel ist die Bereitstellung von qualitativ hochwertigen Produkten, einzigartigen Dienstleistungen und flexiblen Lösungen, um die Anforderungen unserer Kundschaft zu erfüllen. Wir sind bestrebt, unsere Innovationskraft stetig weiterzuentwickeln und Nutzen für beide Seiten zu generieren. Unser Team ist international gewachsen. Mehr als 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 23 Unternehmensstandorten in Europa arbeiten Hand in Hand, um fortwährend unseren Kundinnen und Kunden zu dienen und unsere Vision in die Tat umzusetzen.

Dieser Verhaltenskodex spiegelt die Grundsätze wider, nach denen wir Entscheidungen treffen und handeln. Er umreißt unsere Mindestanforderungen für ein ethisches und verantwortungsvolles Verhalten gegenüber den Geschäftspartnerinnen und -partnern und der Allgemeinheit sowie innerhalb der Pfeifer & Langen Zucker-Gruppe (d. h. in den direkt von Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG geleiteten oder kontrollierten Gruppenunternehmen oder verbundenen Unternehmen). Wir alle – die Geschäftsführung der Gruppe, Führungskräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – sind verpflichtet, die unten beschriebenen Grundsätze zu befolgen.

Wir erwarten ebenso von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie mindestens die im Folgenden erläuterten Standards einhalten. Wir halten sie dabei an, Prozesse in ihren Unternehmen einzuführen und aufrechtzuerhalten, die sicherstellen, dass unternehmerische Entscheidungen insbesondere frei von jeglichen damit einhergehenden eventuell schädlichen Einflüssen getroffen werden, dass Rechte von Einzelpersonen und die Interessen der Allgemeinheit in der gesamten Wertschöpfungskette berücksichtigt werden und dass der Schutz dieser Rechte im größtmöglichen Umfang in allen Geschäftsbereichen gefördert wird. Wir erwarten ferner von ihnen, dass sie diese Standards für ihre Geschäftspartnerinnen und -partner ebenso verbindlich machen.

Unternehmerische Integrität und Transparenz

Die Pfeifer & Langen Zucker-Gruppe („Pfeifer & Langen“ oder die „Gruppe“) ist bestrebt, jederzeit im Einklang mit den geltenden lokalen, nationalen und internationalen Gesetzen und Verordnungen zu handeln. Jede von der Gruppe beschäftigte oder in ihrem Namen handelnde Person ist streng an diese Gesetze und Verordnungen gebunden, und es wird erwartet, dass sie dementsprechend handelt.



Wir sind uns dessen bewusst, dass ein rechtmäßiges und transparentes Geschäftsgebaren zum allgemeinen Wohl beiträgt, und daher erwarten wir nicht nur von unseren eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sondern auch von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie gesetzeskonform handeln.

Wir verurteilen Aktivitäten, die das lokale, nationale und internationale Recht verletzen, insbesondere die Gesetzgebung zur Produktqualität und -sicherheit, zum Schutz vertraulicher Informationen und personenbezogener Daten, zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption, das Kartellrecht und Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb, Interessenkonflikte, für die Arbeitssicherheit, die Mitarbeiter- und Menschenrechte sowie den Umweltschutz und andere wichtige Bestimmungen, etwa zur Bekämpfung der Geldwäsche. Wir beachten Wirtschaftsembargos sowie die Bestimmungen zur Einfuhr- und Ausfuhrkontrolle. Wir wählen unsere Geschäftsbeziehungen mit der größten Sorgfalt aus und überprüfen ihren Hintergrund im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Pfeifer & Langen blickt auf eine lange Geschichte als Hersteller, Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor in seinem Geschäftsbereich zurück. Wir sind auf unsere Rolle sehr stolz und anerkennen unsere Verantwortung gegenüber lokalen und nationalen Behörden, den Kommunen, in denen wir tätig sind, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden und Lieferfirmen sowie anderen Geschäftspartnerinnen und -partnern. Um dieser Verantwortung gerecht zu werden, legen wir größten Wert darauf, in einen offenen Dialog mit allen unseren Stakeholdern zu treten. Wir sind bestrebt, Transparenz zu schaffen, zusammenzuarbeiten und Probleme pragmatisch und mit Vernunft zu lösen. Wir leisten einen Beitrag zu den Kommunen, in denen wir tätig sind, durch unsere öffentlichen Abgaben in Form von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen.

Produktqualität und -sicherheit

Pfeifer & Langen hat sich dem höchsten Maß an Sorgfalt bei der Herstellung von Lebens- und Futtermitteln verschrieben. Uns ist bewusst, dass unsere Produkte eine unmittelbare Auswirkung auf die Gesundheit und das Wohlergehen von Mensch und Tier haben. Wir wertschätzen das Vertrauen, das unsere Kundschaft in uns setzt, sehr, und dieses Vertrauen bildet die Grundlage für unseren Erfolg.

Wir beachten alle geltenden Qualitätsstandards und Auflagen, die von der Europäischen Union und den Ländern erlassen werden, in denen wir tätig sind. Dazu zählen unter anderem der Standard der Global Food Safety Initiative, GFSI (IFS oder FSSC), die Anforderungen der DIN ISO 22000 betreffend Lebensmittel sowie die Anforderungen und Standards betreffend die Qualität und Sicherheit sowie gute Herstellungspraxis (GMP+) für Futtermittel. Unsere Hygienemaßnahmen und Verfahren zum Lebensmittel-Produktschutz (Food Defence) garantieren ein hohes Maß an Produktsicherheit. Wir wählen unsere Logistikunternehmen mit der größten Sorgfalt aus, um sicherzustellen, dass die Qualität und die Sicherheit unserer Produkte aufrechterhalten werden, nachdem die Ware für die Kundinnen und Kunden unsere Produktionsstätten verlassen haben.

Die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen und internen Anforderungen wird durch unser Qualitätsmanagementsystem gewährleistet.

Schutz vertraulicher Informationen und personenbezogener Daten

Pfeifer & Langen ist überzeugt davon, dass solide Geschäftsbeziehungen auf gegenseitigem Vertrauen beruhen. Ohne Vertrauen kann kein offener Austausch von Ideen, Know-how oder Daten und kein produktives Gespräch über Geschäftschancen stattfinden.

Grundsätzlich behandeln wir alle von Geschäftspartnerinnen und -partnern erhaltenen Informationen in der Gruppe vertraulich und legen sie nicht gegenüber Dritten offen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder gesetzlich erlaubt. Wir nutzen die uns zur Verfügung gestellten Informationen ausschließlich für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten, d. h. zur Lieferung unserer Waren oder zur Erbringung unserer Dienstleistungen. Wir stellen sicher, dass auch Personen, die aus unserer Gruppe ausscheiden, an diese Verpflichtungen gebunden bleiben. Die personenbezogenen Daten werden im Einklang mit dem von der Europäischen Union und den Ländern, in denen wir tätig sind, erlassenen Datenschutzrecht verarbeitet. Soweit wir Dritte in die Verarbeitung personenbezogener Daten einbeziehen, stellen wir sicher, dass diese Dritten einen gleichwertigen Datenschutz- und Vertraulichkeitsstandard gewährleisten. Wir nutzten zur Optimierung der Prozesse künstliche Intelligenz. Zur Sicherung eines verantwortungsvollen Umgangs mit dieser Technologie führen wir u.a. Risikoanalysen für jede Anwendung durch. Es hat für Pfeifer & Langen höchste Priorität, dass sich die Server auf dem Hoheitsgebiet der Europäischen Union befinden.

Bekämpfung von Bestechung und Korruption

Wir sind davon überzeugt, dass eine umsichtige Geschäftstätigkeit auf sachlichen und rationalen Entscheidungen basiert. Diese Entscheidungen sollten von emotionalen Beweggründen aufseiten der beteiligten Personen, insbesondere Wohlwollen, Dankbarkeit und einem Gefühl, zu etwas verpflichtet zu sein oder etwas zu schulden, nicht beeinflusst werden.

Um solche Konflikte zu vermeiden, darf niemand, der im Auftrag von Pfeifer & Langen handelt, Anreize gewähren, versprechen oder annehmen, die Geschäftsentscheidungen beeinflussen sollen, unabhängig davon, ob diese Anreize materieller oder immaterieller Art sind. Die Geschäfte müssen streng im Einklang mit allen geltenden Gesetzen und Verordnungen zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption durchgeführt werden.

Als weitere Orientierungshilfe veröffentlicht die Gruppe regelmäßig Richtlinien zum angemessenen Verhalten unter anderem in den Themenbereichen Erhalt und Gabe von Geschenken, Bewirtung und Unterhaltung, Spenden und Sponsoring und aktualisiert diese regelmäßig.

Kartellrecht und Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb

Pfeifer & Langen führt seine Geschäftstätigkeiten streng im Einklang mit dem Kartellrecht und allen Gesetzen und Verordnungen gegen unlauteren Wettbewerb durch, die von der Europäischen Union und den Ländern, in denen wir tätig sind, erlassen wurden bzw. werden. Wir sind überzeugt davon, dass ein fairer und ungehinderter Wettbewerb dem allgemeinen Wohl der Gesellschaft dient. Ebenso schätzen wir, dass die Rechtsordnungen, denen wir unterstehen, ein rechtliches Umfeld geschaffen haben, in dem wir unsere Mitbewerberunternehmen herausfordern und sie uns. Vor diesem Hintergrund lehnen wir illegale Absprachen mit Mitbewerberunternehmen oder Lieferfirmen, die rechtswidrige Offenlegung von wettbewerbsrelevanten Informationen oder die Ausnutzung einer dominanten Marktstellung strikt ab. Wir lassen bei unserem täglichen Tun besondere Vorsicht walten, um die geltenden Bestimmungen des Kartell- und Wettbewerbsrechts jederzeit zu erfüllen und damit sicherzustellen, dass wir als lauterer und geschätzter Partner gegenüber unseren Kunden, Lieferanten und anderen Stakeholdern handeln.

Interessenkonflikte

Die Vermeidung von unternehmerischen Entscheidungen, die auf Interessenkonflikten beruhen oder dadurch beeinflusst sind, hat für unsere Gruppe höchste Priorität. Wir erwarten von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass sie jederzeit im besten Interesse der Gruppe handeln und insbesondere die Geschäftschancen von Pfeifer & Langen vor ihre eigenen stellen und dass sie den guten Ruf sowie die Integrität der Gruppe schützen. Daher erwarten wir von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Geschäftspartnerinnen und -partnern und allen Personen, die im Namen von Pfeifer & Langen handeln, dass sie sich transparent verhalten und mögliche Interessenkonflikte in Bezug auf die Gruppe offenlegen. Wir legen großen Wert auf Transparenz und bieten die notwendige Unterstützung, um solche Konflikte auf faire und förderliche Weise zu lösen.

Sicherheit am Arbeitsplatz, Rechte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Menschenrechte

Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz ohne Verletzungen der Menschenwürde und der Privatsphäre. Unter Beachtung der Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und der OECD-Leitsätze für verantwortliches unternehmerisches Handeln setzen wir ein Programm für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz mit dem Zweck um, die Arbeitsbedingungen beständig zu verbessern. Wir unternehmen große Anstrengungen, um Unfälle und beruflich bedingte Krankheiten zu verhindern. Wir schulen unsere Belegschaft regelmäßig in sicheren Arbeitsmethoden und -verfahren zum Schutz ihrer Gesundheit und der ihrer Kolleginnen und Kollegen. Wir halten die strengsten persönlichen (Desinfektion, sichere Lebensmittel und Wasser) und beruflichen (angemessener Schutz vor Gefahrstoffen oder kontaminierten Stoffen) Hygienestandards ein.

In der gesamten Gruppe wird Mitarbeit frei gewählt. Wir stellen sicher, dass es keine Form der Zwangs- oder unfreiwilligen Arbeit, der Kinderarbeit, des Menschenhandels und/oder der modernen Sklaverei gibt. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nicht dazu verpflichtet, Kautionen oder ihre Ausweispapiere zu hinterlegen. Die Verträge können von beiden Parteien unter Beachtung der Kündigungsfristen, die aufgrund von staatlichen Gesetzen oder Tarifverträgen für das jeweilige Gruppenunternehmen gelten, beendet werden. Dabei wird die Frist herangezogen, die für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorteilhafter ist.

Soweit möglich, werden unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Grundlage von regulären und – soweit angemessen – Langzeitarbeitsverträgen eingestellt. In der Regel werden befristete Verträge und die Beauftragung von Subunternehmern genutzt, um außerordentliches oder saisonales Arbeitsaufkommen zu bewältigen, oder auch für Probezeiten vor regulären und Langzeitarbeitsverträgen, jedoch ausschließlich im Einklang mit dem einschlägigen nationalen Recht. Die Gehälter entsprechen mindestens den Branchenstandards und werden nicht als Disziplinarmaßnahme vermindert oder einbehalten. Die reguläre maximale Arbeitszeit entspricht den geltenden staatlichen Gesetzen oder Tarifverträgen, die für das jeweilige Gruppenunternehmen gelten, wobei der Höchstwert herangezogen wird, der für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorteilhafter ist. Die reguläre Arbeitszeit überschreitet nicht 48 Stunden in einem siebentägigen Zeitraum. Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mindestens einen arbeitsfreien Tag alle sieben Tage; wenn die geltenden staatlichen Gesetze oder die Tarifverträge, die auf das jeweilige Gruppenunternehmen Anwendung finden, mehr als einen Tag vorsehen, dann gewähren wir die Zahl an arbeitsfreien Tagen gemäß der vorteilhaftesten Regel. Überstunden dürfen grundsätzlich nur in außerordentlichen Fällen und nur im

Einklang mit den geltenden staatlichen Gesetzen oder Tarifverträgen, die für das jeweilige Gruppenunternehmen gelten, geleistet werden. Dabei wird der Höchstwert herangezogen, der für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorteilhafter ist. Alle Überstunden werden entweder in Form von Gehalt, das oberhalb des Gehalts für die normalen Arbeitsstunden liegt, abgegolten oder können im gleichen Ausmaß als arbeitsfreie Stunden abgebaut werden.

Wir glauben an die sozialen Vorteile von Tarifverhandlungen. Daher achtet Pfeifer & Langen die Vereinigungsfreiheit und das Recht, Betriebsräte zu bilden. Wir schätzen die Beiträge unserer Betriebsräte zu unserem Arbeitsumfeld und unseren Arbeitsbedingungen innerhalb der Gruppenunternehmen sehr und bieten den Arbeitnehmervertreterinnen und -vertretern daher die Infrastruktur, um ihren Pflichten nachzukommen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppenunternehmen brauchen keine Angst vor Vergeltungsmaßnahmen in irgendeiner Art und Weise aufgrund von oder in Verbindung mit der aktiven und/oder passiven Wahrnehmung der oben genannten Rechte zu haben.

Wir sind bestrebt sicherzustellen, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter keinen körperlichen Missbrauch erleiden, beschimpft, sexuell oder auf andere Weise belästigt und/oder eingeschüchtert werden, und wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie dementsprechend handeln. Daher weisen wir unsere Belegschaft an und schulen sie darin, von Verhaltensweisen abzusehen, die Kolleginnen und Kollegen verletzen, belästigen oder beleidigen könnten, und ergreifen alle notwendigen Maßnahmen gegen solches Fehlverhalten. Wenn wir Entscheidungen fällen, die unser Personal betreffen, was insbesondere für Entscheidungen über die Einstellung, die Vergütung, den Zugang zu Schulungen, Beförderungen, die Beendigung des Arbeitsverhältnisses und den Ruhestand gilt, diskrimiert die Gruppe weder aufgrund des Geschlechts noch des Alters, der sexuellen Orientierung, des Personenstands, einer etwaigen Behinderung, der ethnischen Herkunft, der Staatsangehörigkeit, der Religion, der politischen Meinungen und/oder der Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft.

Die Ideen und Beiträge unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genießen einen hohen Stellenwert. Wir bieten unserem Personal Möglichkeiten zur Weiterbildung, um ihre berufliche Entwicklung zu fördern. Unsere Führungskräfte werden regelmäßig in Führungskompetenz geschult, um Fortschritte der Gruppe und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unterstützen.

Pfeifer & Langen ist der Achtung aller international anerkannten Menschenrechte innerhalb der Gruppe verpflichtet. Wir verwenden größte Sorgfalt darauf, Verletzungen der individuellen und kollektiven Menschenrechte innerhalb der Gesellschaften unserer Gruppe zu verhindern, und setzen alles daran, durch Aufnahme und/oder Aufrechterhaltung von Geschäftsbeziehungen weder direkt noch indirekt an solchen Verletzungen beteiligt zu sein.

Die Gruppe handelt im Einklang mit allen geltenden Arbeitsgesetzen, die von der Europäischen Union und den Ländern erlassen werden, in denen wir tätig sind, sowie anerkannten supranationalen Arbeitsstandards. Dies betrifft insbesondere die Arbeitszeit, Pausenzeiten, Gehälter, Urlaube und Abwesenheits- sowie Überstunden.

Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Seit mehr als einem Jahrhundert stellt Pfeifer & Langen seine Produkte aus natürlichen Ressourcen her. Uns ist sehr wohl bewusst, dass der Umweltschutz nicht nur der Allgemeinheit zugutekommt, sondern insbesondere auch unseren Geschäftsinteressen. Daher sind wir bemüht, nicht nur Nutznießer der Nachhaltigkeit zu sein, sondern eine aktive Rolle dabei zu spielen.

Nachhaltigkeit wird daher als ganzheitliche Herausforderung angesehen, die unsere gesamte Wertschöpfungskette umfasst und ein zentraler Bestandteil unserer DNA ist. Wir verdanken unsere Existenz einem Naturprodukt, der Zuckerrübe, die die Wurzel unseres Erfolgs ist. Der Schutz und die Erhaltung der natürlichen Ressourcen, die Förderung von effizienten Verarbeitungsprozessen und die Anerkennung unserer sozialen Verantwortung gehören zu unseren wichtigsten Unternehmenszielen.

Unsere Produktionsanlagen sind darauf ausgerichtet, die Energie, die Rohstoffe und das Wasser, die wir verbrauchen, optimal zu nutzen. Die Nebenprodukte dienen entweder als Futtermittel, als Dünger oder sie können recycelt werden. Das in den Rohstoffen enthaltene Wasser wird in unseren eigenen Wasseraufbereitungsanlagen gereinigt und erneut in den Produktionszyklus eingeführt. Wir investieren in die Modernisierung unserer Produktionsanlagen und minimieren so die Auswirkungen auf die Umwelt. Innerhalb der Gruppe sind wir nach ISO 14001 und ISO 50001 zertifiziert.

Pfeifer & Langen ist der Beachtung aller geltenden Umweltschutzgesetze innerhalb der Gruppe verpflichtet. Wir gehen mit äußerster Sorgfalt vor, um Verstöße gegen Umweltvorschriften innerhalb der Gesellschaften unserer Gruppe zu verhindern, und wenden alle angemessene Sorgfalt auf, um uns nicht direkt oder indirekt an solchen Verstößen zu beteiligen, indem wir Geschäftsbeziehungen eingehen und/oder aufrechterhalten.

Unsere Aktivitäten und Maßnahmen werden im Detail im Nachhaltigkeitsbericht von Pfeifer & Langen dargelegt.

Umsetzung und Meldewesen

Die Einhaltung dieses geschäftlichen Verhaltens- und Ethikkodex ist keine einmalige, von unserer Gruppe getroffene Entscheidung, sondern eine tägliche Herausforderung für jeden einzelnen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Geschäftspartnerinnen und -partner. Deshalb schulen wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unser Management in den darin enthaltenen Grundsätzen und ermutigen sie, sich deren Umsetzung zu eigen zu machen und Fehlverhalten auch zu melden.

Wir ermutigen auch Sie als unsere Geschäftspartnerinnen und -partner, mögliche Verletzungen des Kodex zu melden. Die Meldung kann jederzeit anonym oder nicht anonym erfolgen. Wir versprechen, dass wir allen Meldungen fair, professionell und unter angemessener Beachtung der gesetzlichen Pflichten in den Ländern, in denen wir tätig sind, nachgehen werden, etwa entsprechend der EU-Whistleblower-Richtlinie, dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) oder ähnlichen lokalen Gesetzen, die Anwendung finden können.

Bitte nutzen Sie die unten angegebenen Kontaktdaten, um mit unserem Group Chief Compliance Officer oder dem lokalen Compliance Officer in Kontakt zu treten.

Sie können zusätzlich zu den genannten Kontaktkanälen auch unser webbasiertes Whistleblowing-System (BKMS ®-System) nutzen. Sie können auf das Whistleblowing-System über jede beliebige Internetverbindung unter der folgenden Webadresse zugreifen: https://www.bkms-system.com/pfeifer-und-langen.

Nach Eingang einer Meldung wird der Group Chief Compliance Officer oder ggf. ein lokaler Compliance Officer eine unverzügliche, sorgfältige und vertrauliche Untersuchung des Sachverhalts und des möglichen Fehlverhaltens vornehmen. Abhängig vom Einzelfall und soweit dies für eine umfassende Untersuchung notwendig ist, kann der Compliance Officer weitere Personen und Ressourcen zurate ziehen, darunter anderes Personal der Gruppe, interne und externe Rechtsberatung, zuständige Behörden sowie Fachleute für den betreffenden Themenbereich. Zum Schutz der Meldung machenden Person (des „Whistleblowers“) wird die Untersuchung so vertraulich wie irgend möglich behandelt und die Einbeziehung weiterer Personen auf ein Minimum beschränkt. Soweit die lokalen Gesetze die Einbeziehung von Betriebsräten oder ähnlichen kollektiven Gremien vorschreiben, werden deren Anforderungen beachtet. Nach Abschluss der Untersuchung wird der verantwortliche Compliance Officer sicherstellen, dass ein tatsächliches Fehlverhalten angemessen behoben wird. Dies kann unter anderem die (weitere) Kooperation mit den zuständigen Behörden, interne Abhilfemaßnahmen und die interne und/oder externe Veröffentlichung und Kommunikation des betreffenden Verhaltens umfassen.

Interne oder externe Whistleblower, die im guten Glauben handeln, werden im Einklang mit geltendem Recht vor Diskriminierung, Schikanen, Einschüchterung oder anderen Vergeltungsmaßnahmen geschützt, unabhängig davon, ob sich Fehlverhalten bestätigen lässt oder nicht.

Sollten wir Kenntnis von einer tatsächlichen oder mutmaßlichen Verletzung eines oder mehrerer der oben genannten Standards und Grundsätze dieses Kodex durch Geschäftspartnerinnen und -partner oder eine im Auftrag von Pfeifer & Langen arbeitende Person erhalten, behält sich die Gruppe das Recht vor, alle Verträge, Vereinbarungen, Bestellungen oder ähnlichen rechtlichen Beziehungen mit den betroffenen Geschäftspartnerinnen und -partnern fristlos zu beenden. Wir möchten betonen, dass eine solche Kündigung für den Schutz der Reputation der Gruppe unvermeidbar sein kann.

Die Gruppe behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieses geschäftlichen Verhaltens- und Ethikkodex zu überwachen

und zu überprüfen. Falls Pfeifer & Langen beschließt, solche Prüfungen durchzuführen, können diese in den Einrichtungen der Geschäftspartnerinnen und -partner durchgeführt werden, wobei wir von diesen umfassende Kooperation erwarten. Wir versichern, dass die vorstehenden Prüfungen nur die Bereiche betreffen werden, die unter diesen Kodex fallen, dass sie angemessen angekündigt und innerhalb der normalen Geschäftszeiten auf dem jeweiligen Gelände stattfinden werden. Pfeifer & Langen kann darum ersuchen, die Anlagen zu inspizieren und Dokumente einzusehen. Es werden weder Originalunterlagen mitgenommen noch werden Kopien angefertigt, es sei denn, es wurde Ihre ausdrückliche Einwilligung eingeholt. Pfeifer & Langen kann nach eigenem Ermessen entscheiden, dass Dritte die Compliance-Prüfungen durchführen. Wir möchten darauf hinweisen, dass externe Prüfende mindestens im gleichen Maß wie Pfeifer & Langen Ihnen gegenüber zur Vertraulichkeit verpflichtet sind.

Pfeifer & Langen Zucker-Gruppe
Chief Compliance Officer • c/o Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG
Aachener Straße 1042 a • 50858 Köln • Deutschland
Tel.: +49 (0) 221 4980-333 • compliance@pfeifer-langen.com

Pfeifer & Langen